



Seminar: Gender Equality im Völkerrecht und in der Europäische Union Prof. Dr. h.c. Christa Randzio-Plath Wintersemester 2017/2018

Inhalt

Gender Equality im Europa- und Völkerrecht umfasst alte, neue Themen zu Emanzipation, Gleichberechtigung und Gleichstellung, die in der politischen, aber auch juristischen Relevanz deutlich an Boden gewonnen haben. Es geht um FrauenMenschenrechte.

Das Seminar bildet in einer Gender-Themen-Konzentration die Relevanz von Völker- und Europarecht in den Bereichen Krieg und Frieden, Gewalt, Flucht und Verfolgung, Antidiskriminierungsrecht, Macht und Governance, Wirtschafts- und Arbeitswelt, Work-Life- Balance und Familienpolitik, Genderstereotypen, Feminismus, Gleichstellungspolitische Herausforderungen, Gendermainstreaming und Genderbudgeting ab.

Lernziel

Diese Veranstaltung fokussiert zum einen auf völkerrechtlich wirksame Instrumente wie die Konvention gegen jegliche Diskriminierung der Frau (CEDAW) und betrachtet die Europäische Union als Werte- und Rechtsgemeinschaft anhand der Vertragsbestimmungen, der europäischen Rechtsprechung und europäischen Programme. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden am Ende des Kurses die Institutionen und Instrumente europäischer Gleichstellungspolitik in Bezug auf Antidiskriminierung, Geschlechtergerechtigkeit und Gleichstellung auf ihre Umsetzung hin beurteilen können. Des Weiteren werden die nationalen Antidiskriminierungs- und Gleichstellungsgesetzgebungen verglichen werden, um sie in ihrer Effektivität und Praktikabilität zu bewerten. Die Studierenden werden die Strategien der Gleichstellung prüfen und weiterentwickeln.

Ablauf: Das Seminar wird während des Semesters am Mittwoch von 16-20 Uhr ab dem 18.Oktober in Raum BG 9, Rothenbaumchaussee 33 stattfinden. Seminarscheine, die laut § 3 der Promotionsordnung Hamburgs Zulassungsvoraussetzung für eine Promotion sind, können durch eine Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und ein 15-minütiges Referat erworben werden. Die Referate sollen fortlaufend während der Kurstermine ab dem zweiten Termin, zu den jeweiligen Themenschwerpunkten stattfinden.

Die Veranstaltung gliedert sich wie folgt:

Kurs I – Geschlechtergerechtigkeit – Theorie und soziale Wirklichkeit

Kurs II – Frauen und Völkerrecht I – Grundsätze und Regeln

Kurs III – Frauen und Völkerrecht II – Völkerrecht, Krieg und Gewalt

Kurs IV – Völkerrecht III – CEDAW, das Übereinkommen zur Beseitigung von jeder Form von Diskriminierung der Frau

Kurs V – Europäisches Antidiskriminierungs- und Gleichstellungsrecht

Kurs VI – Europäisches Gleichstellungsrecht- Frauen und Arbeitsmarkt in Europa

Kurs VII –Europäisches Gleichstellungsrecht - Vereinbarkeit von Beruf und Familie in Europa